

Vorlage Nr. 097/12

Betreff: **Mitgliedschaft der Stadt Rheine in der Arbeitsgemeinschaft Solidarische Welt e. V.**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Rat der Stadt Rheine	03.07.2012	Berichterstattung durch:	Frau Dr. Kordfelder					
TOP	Abstimmungsergebnis							
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.	z. K.	vertagt	verwiesen an:

Betroffene Produkte

02	Verwaltungsführung, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit
----	-------------------------------------------------------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

Fehlanzeige

Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> einmalig	<input checked="" type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich
Ergebnisplan		Investitionsplan		
Erträge		Einzahlungen		
Aufwendungen	12,00 €	Auszahlungen		
Finanzierung gesichert				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	durch		
<input checked="" type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt 0102			
<input type="checkbox"/>	Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)			

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Rat der Stadt Rheine beschließt die Mitgliedschaft der Stadt Rheine in der Arbeitsgemeinschaft Solidarische Welt e. V.

Begründung:

Der Rat der Stadt Rheine hat sich in seiner Sitzung am 13. Dezember 2011 einstimmig für eine Beteiligung an der Kampagne „Fair-Trade-Town“ ausgesprochen.

Nachdem alle Kriterien erfüllt waren, ist die Stadt Rheine am 4. Juni 2012 zur „Fair-Trade-Town“ ausgezeichnet worden.

Vor diesem Hintergrund schlägt die Verwaltung dem Rat der Stadt entsprechend der Zuständigkeitsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheine vor, die Mitgliedschaft der Stadt Rheine in der Arbeitsgemeinschaft Solidarische Welt e. V. bei einem jährlichen Mindestbeitrag von zz. 12 € zu beschließen.

Durch diese Mitgliedschaft unterstützt die Stadt Rheine den Weltladen und trägt dazu bei, dass der gerechte Handel weltweit möglich wird.

Auf den als Anhang beigefügten Flyer wird verwiesen.

Anlage:

Flyer